

Pressemitteilung, Januar 2023 (Seite 1 von 3)

KURZE NACHT 2023 / Museen / Galerien / Kunstvereine

1. April 2023 / 19:00 –24:00 Uhr

Eröffnung / ab 18 Uhr im Nassauischen Kunstverein Wiesbaden

Bei der beliebten Kulturveranstaltung öffnen am Samstag, 1. April 2023, wieder zahlreiche Museen, Galerien und Projekträume ihre Türen und bieten von 19 bis 24 Uhr ein abwechslungsreiches Programm. Bereits um 18.00 Uhr wird die einundzwanzigste „KURZE NACHT“ von dem Kulturdezernenten der Stadt Wiesbaden, Stadtrat Axel Imholz, dem Organisator der Veranstaltung Erhard Witzel sowie der Künstlerischen Leiterin des Kunstvereins Elke Gruhn im Nassauischen Kunstverein in der Wilhelmstr. 15 eröffnet

Die "Kurze Nacht" ist eine nicht mehr aus dem Wiesbadener Eventkalender wegzudenkende Kulturveranstaltung: Mit ihrem spannenden und facettenreichen Programm lockt sie jedes Jahr tausende Besucher aus nah und fern in die Landeshauptstadt.

Auch in diesem Jahr sind wieder neue Aussteller mit dabei, die Kurze Nacht erreicht eine **Rekordzahl von 31 teilnehmenden Museen, Kunstvereinen, Projekträumen und Galerien.**

Zudem sind wieder der **Wiesbadener PopJazzChor** und das **Rollende Museum**, bei dem einhundert Oldtimerbesitzer aus Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Bayern ihre Teilnahme zugesagt haben, mit dabei. Die „Kurze Nacht“ gehört damit nicht nur zu den ältesten Museumsnächten in Deutschland, sondern ist in jedem Frühjahr für Wiesbaden, aber auch überregional, ein unumstößliches Kulturevent.

Die Veranstaltung lockt mit einem spannenden und facettenreichen Programm viele tausende Besucher aus dem Großraum Rhein-Main in die Landeshauptstadt und ist Botschafter für den hohen kulturellen Anspruch der Stadt. In diesem Jahr freuen wir uns über sechs neue Aussteller. Es sind: Der **artroom Wiesbaden** in der Eltviller Str. 6, wo unter dem Titel „CROSSWORLD_PUZZLE“ eine Gruppenausstellung mit keramischen Skulpturen von Studierenden der Hochschule für Gestaltung Offenbach und deren Leiterin des Labors Kunst, Merja Herzog-Hellstén gezeigt wird. Das **Künstlerhaus43** im altherwürdigen, ehemaligen Palasthotel am Kochbrunnenplatz 1 präsentiert die Malerin Shabnam Miller. Im **KunstKontor** in der Taunusstraße 55 wird unter anderem die Gruppenausstellung "Mixed Media" zu sehen sein, wo sich u.a. Stefanie Minzenmay und Rolf Gith mit dem Thema Materialität auseinandersetzen. Premiere haben außerdem die **Galerie Neongolden** in der kleinen Schwalbacher Str. 8 mit Fotografien von Marc Peschke und Holzschnitten von Roman Klonek, das **Queere Zentrum e.V.** Wiesbaden, Bornhofenweg 7a mit Arbeiten von Sanja Praktisch und der **Kunstverein Walkmühle**, Bornhofenweg 9, wo sich 26 Künstler*innen mit dem außerordentlich spannenden, weil aktuellen Thema „ANGST – Krisenindikator oder Überlebenstrieb“ auseinandersetzen.

Ein besonderes Highlight sind die Ausstellungen der Hamburgerin Annika Kahrs und der in Wiesbaden geborenen Cemile Sahin im **Nassauischen Kunstverein Wiesbaden, Zentrum für zeitgenössische Kunst**: Die Performances, Filmarbeiten, Soundinstallationen und Objekte von Annika Kahrs zeigen auf vielfältige Weise, welche Bedeutung Musik und Klang – also akustische Informationen – in unterschiedlichen sozialen, kulturellen und politischen Strukturen der Koexistenz spielen, während im Mittelpunkt der künstlerischen Arbeit der in Wiesbaden geborenen Cemile Sahin politische Ereignisse und deren Narration stehen, die sie in Installation, Film, Skulptur, Text, Sound und Fotografie bemerkenswert kombiniert.

Bereits um 18.00 Uhr wird die „KURZE NACHT“ von dem Kulturdezernenten der Stadt Wiesbaden, Stadtrat Axel Imholz, dem Organisator der Veranstaltung Erhard Witzel sowie der Künstlerischen Leiterin des Kunstvereins Elke Gruhn im Nassauischen Kunstverein in der Wilhelmstr. 15 eröffnet. Das Streichquartett Oxalis mit Stefan Besan, Violine I, Friederike Kampick, Violine II, Tim Düllberg, Viola und Lucija Rupert, Violoncello begleitet die Eröffnung musikalisch.

Unvergesslich für alle anwesenden Gäste wird die Performance „Strings“ von Annika Kahrs sein. Von 19 bis 24 Uhr freuen sich die teilnehmenden 31 Institutionen und Galerien bei traditionell freiem Eintritt auf die Besucher.

Das Sonderprogramm im Kunstverein erscheint in Kürze, weitere Informationen auch unter <http://www.kurze-nacht.de/>

Kooperationen /

Dank für die freundliche Unterstützung

Kulturamt der Stadt Wiesbaden und die NASPA.

Organisationsverantwortung „Rollendes Museum“:

Rainer Wehner, 0171-313 3389

Gesamtorganisationsverantwortung:

Erhard Witzel, 0171-6504 690, ew@galerie-witzel.de

Für weitere Informationen und Bildmaterial stehen wir Ihnen gerne telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung.

Pressekontakt

Nassauischer Kunstverein Wiesbaden

+49 611 301136 / presse@kunstverein-wiesbaden.de

Pressemitteilung, Januar 2023 (Seite 3 von 3)

Programm zur KURZEN NACHT 2023 /

Die Realisierung des Programms erfolgt gemäß der zu diesem Zeitpunkt geltenden COVID-19 Infektionsschutzverordnung.

Aktuelle Informationen sind abrufbar unter www.kunstverein-wiesbaden.de

ERÖFFNUNG /

Samstag, 1. April, ab 18 – 24 Uhr

Das **Sonderprogramm im Kunstverein** zur KURZEN NACHT 2023 erscheint in Kürze, weitere Informationen auch unter <http://www.kurzenacht.de/>

Runter von der Couch!

Weitere Termine sowie aktuelle Informationen unter:
www.kunstverein-wiesbaden.de

Der Nassauische Kunstverein Wiesbaden wird dauerhaft vom **Kulturamt der Landeshauptstadt Wiesbaden** institutionell gefördert.



Die Ausstellungen sind Teil des Programms von **FLUXUS SEX TIES – Kunstsommer 2023**.



Diese Ausstellungen wurden durch eine großzügige Förderung der **Stiftung Kunstfond** ermöglicht

STIFTUNGKUNSTFONDS

Wir danken der **Henkell & Co. Sektkellerei KG** für prickelnde Stimmung und der **R+V Versicherung** für den immer zuverlässigen Versand.



Pressemitteilung, Januar 2023

Pressebilder /

Bitte beachten Sie das Copyright. Die Verwendung der Bilder im Zusammenhang mit der Berichterstattung über die Ausstellung ist frei. Gerne stellen wir Ihnen die gewünschten Bilder in druckfähiger Auflösung zur Verfügung. Im Gegenzug freuen wir uns über die Zusendung eines Belegexemplars/Beleglinks.

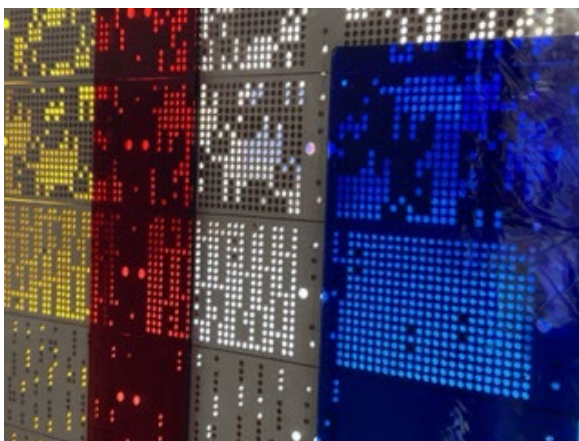


Annika Kahrs

Le Chant des Maisons 2022

4K, Farbe, Ton
24:30 Min.

Courtesy die Künstlerin und Produzentengalerie Hamburg



Annika Kahrs

warp and weft, pipe and pitch 2023

Mundgeblasenes Echtantikglas, ESG-Glas, Jacquard-Webstuhl Lochkarten & Lochkarten für Orgel
5 Exemplare,
jeweils 38 x 63 cm

Courtesy die Künstlerin und Produzentengalerie Hamburg

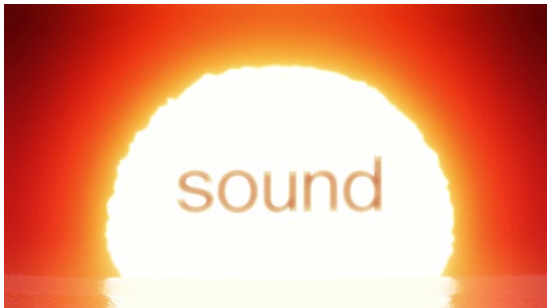


Annika Kahrs

warp and weft, pipe and pitch
2023

Mundgeblasenes Echtantikglas, ESG-Glas, Jacquard-Webstuhl Lochkarten & Lochkarten für Orgel
5 Exemplare,
jeweils 38 x 63 cm

Courtesy die Künstlerin und Produzentengalerie Hamburg

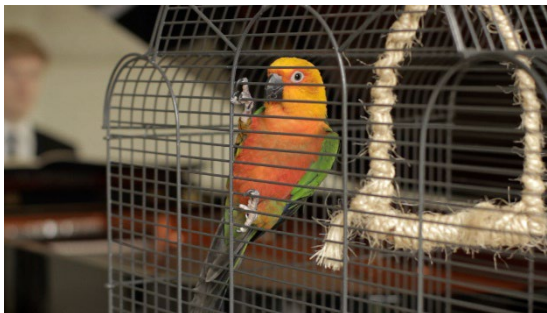


Annika Kahrs

how to live in the echo of other places
2022 (ongoing)

Video Installation
Video 16:9, Farbe, ohne Ton

Courtesy die Künstlerin und Produzentengalerie Hamburg

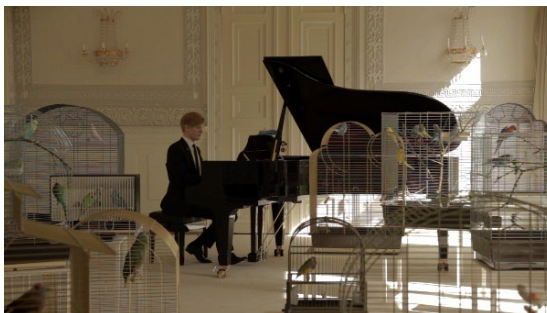


Annika Kahrs

Playing to the Birds
2013

HD Video, Farbe, Ton,
14 Min.

Courtesy die Künstlerin und Produzentengalerie Hamburg





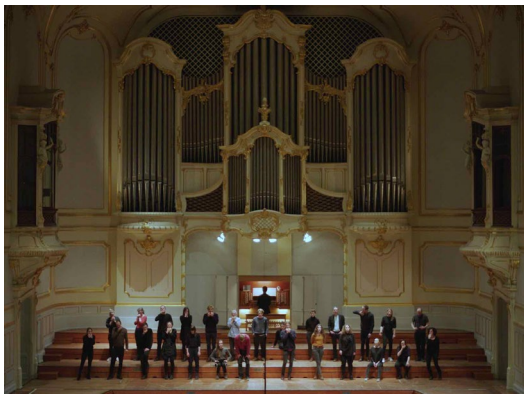
Annika Kahrs

**NO LONGER
NOT YET**
2019

Sechs Kanal Video- und acht
Kanal Soundinstallation
17:23 Min. und acht Tablet-
Screens mit je einem mono-
chromen Film je 1- 3 Min.

Courtesy die Künstlerin und Pro-
duzentengalerie Hamburg

Foto: Helge Mundt



Annika Kahrs

**the lord loves changes,
it's one of his greatest
delusions**
2018

HD-Video, Farbe, Ton
15:48 Min.

Courtesy die Künstlerin und Pro-
duzentengalerie Hamburg



